



DFB-Ehrenamtspreis:

Das sind die hessischen Club-100-Mitglieder

Das Ehrenamt bildet die Basis des deutschen Fußballs. Ohne die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in jedem Verein wäre die Aufrechterhaltung des Spielbetriebs kaum möglich. Bereits seit 1997 verleiht der DFB in Zusammenarbeit mit seinen Landesverbänden jährlich den „DFB-Ehrenamtspreis“. Jeder Verein hat hierbei die Möglichkeit, hochengagierte Vereinsmitarbeiter und Vereinsmitarbeiterinnen für die Auszeichnung vorzuschlagen.

Die Ehrenamtsbeauftragten der Kreise wählen aus allen Vorschlägen mit viel Fingerspitzengefühl 280 Preisträger*innen – eine*n aus jedem Fußballkreis – aus. Für Hessen sind dies 32. Die Kreissieger*innen werden, stellvertretend für viele weitere herausragend engagierte Vereinsmitarbeiter*innen, für ihre hervorragenden ehrenamtlichen Leistungen ausgezeichnet.

Für den DFB-Ehrenamtspreis kommen sowohl ehrenamtlich Tätige, die feste Ämter und Aufgaben innerhalb des Vereins übernehmen, als auch Engagierte, die – unabhängig von einer festen Position – herausragende, ehrenamtliche Leistungen erbracht haben, in Frage. Zu den wichtigsten Aus-

wahlkriterien zählen die allgemeine Förderung des Fußballs, eine zielführende Zusammenarbeit mit weiteren Funktionsträgern im Verein, Kreativität und Organisationstalent, Verbesserung des Vereinsimages in der Öffentlichkeit, das Werben von Unterstützern, Sponsor*innen und Mitgliedern sowie ein überdurchschnittlich hohes zeitliches Engagement in der Freizeit. Als Bewertungsgrundlage werden die letzten drei Jahre herangezogen.

Alle Preisträger*innen werden zu Dankeschön-Wochenenden eingeladen, die durch die jeweiligen Landesverbände organisiert und durchgeführt werden. Die Veranstaltungen beinhalten jeweils hochinteressan-

te Programme, die unter anderem aus öffentlichkeitswirksamen Ehrungen, sportpolitischen Diskussionen mit Prominenten und Besuchen von Bundesligaspielen bestehen können. Beim HFV werden die 32 Kreisehrenamtssieger*innen traditionell zu einem hochklassigen Fußballspiel eingeladen und verbringen ein abwechslungsreiches Wochenende im Sporthotel Grünberg.

Aus bundesweit allen Kreissieger*innen werden zusätzlich die einhundert engagiertesten Ehrenamtlichen ausgewählt und für ein Jahr in den „Club 100“ des DFB aufgenommen. Diese erwartet neben der Einladung zur offiziellen DFB-Ehrungsveranstaltung auch der Besuch eines Länderspiels der A-Nationalmannschaft. Zudem werden die Mitglieder des „Club 100“ nochmals gesondert innerhalb des eigenen Vereins ausgezeichnet. Im Rahmen dieser Ehrung auf Vereinsebene werden dem Verein des Preisträgers zwei Mini-Tore, adidas-Fußbälle und eine symbolische Ehrungsplakette übergeben. Die Anzahl der Plätze im „Club 100“ richtet sich nach der Größe des Landesverbandes. Aus dem Hessischen Fußball-Verband werden jedes Jahr acht Ehrenamtliche aufgenommen. Diese stellen wir Ihnen hier vor. Red



Kreis Friedberg:

Melanie Bender

Angefangen hat alles vor fast 15 Jahren. Melanie Bender stieg als Jugendtrainerin beim FC Gambach ins Ehrenamt ein. Später wurde sie Beisitzerin im Vorstand und sportliche Leiterin im „Frauen und Mädchenfußball“. Seit vielen Jahren betreut sie die F-, E- und D-Juniorinnen.

Ohne ihr ehrenamtliches Engagement gäbe es keinen Mädchenspielbetrieb im Verein. Vor zwei Jahren übernahm sie zusätzlich den Trainings- und Spielbetrieb der F- und G-Juniores. Die von ihr betreuten Teams erfreuten sich eines enormen Zuspruchs und steigender Mitgliederzahlen. Sie ist eine Frau der Tat und sich nicht zu schade, auf dem Rasentraktor zu sitzen, den Platz zu mähen und das Vereinsgelände in Schuss zu halten. Seit rund dreieinhalb Jahren ist sie 1. KassiererIn des Vereins. Sie koordiniert Einkauf, Verkauf, Planung und Ablauf aller regelmäßigen Veranstaltungen des Vereins. Hierzu gehören die Mitgliederversammlung, das Vatertags-Grillen, der Tag des Mädchenfußballs, die Abnahme des Fußballabzeichens, das Jedermann-Turnier, der Schul-Soccer-Cup, der Fenchel-Cup (Turnier Aktive) und das Fußballcamp (fünf Tage mit knapp 120 Kindern).

Gerade bei der Durchführung des Fußballcamps im Jahr 2020 war der FC Gambach einer der ersten Vereine, die ein Fußballcamp nach Beendigung des Lockdowns mit etwa 110 Kindern durchgeführt haben. Melanie Bender war als Hygienebeauftragte federführend und hat auf die Einhaltung der Vorgaben geachtet, damit diese Veranstaltung unter geltenden Auflagen und Bedingungen überhaupt durchgeführt werden konnte. Sie ist die gute Seele des Vereins und lebt das Ehrenamt jeden Tag.

Marcus Denig, Foto: privat

